

Hygienekonzept der Süderbergschule vom 24.08.2020

1. Einhalten von Hygiene- und Abstandsregeln

Mund-Nasen-Schutz beim Betreten des Gebäudes und auf den Gängen tragen. Das richtige Auf- und Absetzen beachten.

Den **Schutzabstand** von 1,50m einhalten. Beim Unterschreiten Mund-Nasen-Bedeckung tragen (Ausnahme Klassenraum).

Hände regelmäßig und gründlich 20 Sekunden mit Seife **waschen...**

- beim Betreten der Schule
- nach dem Toilettengang
- vor dem Essen
- vor der Nutzung des PC-, Werk- und Kunstraumes

In Armbeuge oder Taschentuch **husten** oder **niesen**.

2. Unterrichtsräume

Jedes Kind setzt sich nach Betreten des Raumes auf den festgelegten Sitzplatz und legt die Maske auf den „Parkplatz“. Die Sitzplätze sind nummeriert.

Der Abstand zur Lehrkraft muss immer 1,5m betragen.

Funktionsecken im Klassenraum bleiben geschlossen.

Mindestens alle 45 Min. MUSS der Klassenraum gelüftet werden.

(Stoßlüften bei Anwesenheit des Lehrers!!!)

Der Hausmeister muss umgehend informiert werden, wenn Seifen- oder Handtuchspender nachgefüllt werden müssen.

Keine wechselnden Sozialformen oder Dokumentation!

Kein Austausch von Arbeitsmaterialien!

Die Nutzung von Werk-, Kunst- und Musikraum ist grundsätzlich möglich.

Auch hier sind die Plätze nummeriert (Dokumentation). Die Tische in den Fachräumen dürfen nicht verstellt werden. Zwischen der Nutzung durch verschiedene Gruppen muss keine spezielle Reinigung erfolgen.

3. Reinigung von gemeinsam genutzten Gegenständen

PC-Tastaturen, iPads und Telefone müssen nach dem Gebrauch desinfiziert werden.

Neben den Telefonen liegen Desinfektionstücher. Im PC-Raum stehen zwei Flaschen Desinfektionsmittel für die Tastaturen und die iPads. Werden Kühlkissen genutzt, müssen sie nach Gebrauch gereinigt werden. Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte dürfen nicht mit anderen Personen geteilt werden.

4. Toiletten

Alle Kinder sollen nach Möglichkeit während des Unterrichts zur Toilette gehen. Altbauklassen nutzen die Toiletten im Altbau. Neubauklassen nutzen die Toiletten im Neubau.

5. Pausen- und Aufsichtsplan

Der Gong bleibt ausgestellt.

Pausenzeiten:

1. Pause:

Jg.1 und 2: 9.25 bis 9.40 Uhr (Frühstück 9.45-10.00 Uhr)

Die Erst- und Zweitklässler werden von der Lehrerin, die in der 2. Std. Unterricht hatte, aus der Pause abgeholt. Nach dem Händewaschen frühstücken die Kinder im Klassenraum (Aufsicht: LK 2. Std.)

Jg. 3 und 4: 9.45 bis 10.05 Uhr

Die Dritt- und Viertklässler werden abgeholt (LK 3. Std.)

2. Pause:

Jg. 3 und 4: 11.25 bis 11.40 Uhr

Die Dritt- und Viertklässler werden abgeholt (LK 4. Std.). Nach dem Händewaschen haben sie den Rest der 4. Std. Unterricht (bis 12.05 Uhr)

Jg. 1 und 2: 11.45 bis 12.05 Uhr

Die Erst- und Zweitklässler werden von LK (dienstags) oder PMs abgeholt und zum Händewaschen begleitet.

6. Wegeführung

Zeitlich gestaffeltes Ankommen

Jahrgang 4:

Ab 7.45 Uhr dürfen die Schülerinnen und Schüler des 4. Jahrgangs eigenständig die Schule betreten. Sie müssen den bekannten Eingang nutzen, sich zunächst die Hände waschen und sich anschließend im Klassenraum auf ihren Platz setzen.

Jahrgang 3:

Zu Beginn des Schuljahres werden die Drittklässler **ab 7.45 Uhr** von ihren neuen Klassenlehrerinnen auf dem vorderen Schulhof abgeholt. Die Klassen betreten das Schulgebäude nur in Begleitung ihrer Klassenlehrerin.

Jahrgang 1 und 2:

Ab 7.55 Uhr kommen die Erst- und Zweitklässler auf den vorderen Schulhof und werden dort von ihren Klassenlehrerinnen abgeholt. Die Klassen betreten das Schulgebäude nur in Begleitung ihrer Klassenlehrerin.

Alle Kinder, die ihren Klassenraum im Altbau haben UND Klassen 1a und 2b kommen durch den Haupteingang (rechte Tür) ins Gebäude und verlassen das Schulgebäude durch die andere Tür des Haupteingangs. Alle Kinder, die ihren Klassenraum im Neubau haben, betreten die Schule durch den Seiteneingang (kleine Turnhalle).

Alle Kinder der Klassen 1c, 3b, 4b und 4c verlassen die Schule durch die Seitentür neben der kleinen Sporthalle, alle anderen Klassen verlassen die Schule durch die rechte Tür des Haupteingangs.

7. Besprechungen und Konferenzen

Wenn Versammlungen stattfinden, müssen die Hygienevorschriften eingehalten und ein Sitzplan mit Zeitangabe erstellt werden.

Dienstbesprechungen finden unter Einhaltung des Mindestabstands im Musikraum statt.

Der Zutritt für Erziehungsberechtigte ist auf ein Minimum zu beschränken und darf nur aus einem wichtigen Grund nach vorheriger Anmeldung erfolgen. Die Kontaktdaten und die Aufenthaltsdauer müssen dokumentiert werden. Eine Begleitung der Kinder in das Schulgebäude ist untersagt und nur in vorher abgesprochenen Ausnahmefällen möglich.

Elternabende finden ausschließlich im Musikraum und in der Mensa statt. Es darf nur ein Elternteil pro Kind teilnehmen. Die Anwesenheit muss dokumentiert werden.

8. Verhalten bei Krankheit

Bei einem banalen Infekt (nur Schnupfen oder leichter Husten) ist der Schulbesuch möglich.

Bei Infekten mit „ausgesprochenem Krankheitswert“ (z.B. starker Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) **müssen** Kinder und Beschäftigte zu Hause bleiben und dürfen erst nach 48 Std. Symptomfreiheit wieder in die Schule kommen.

Bei schwerer Erkrankung (Fieber ab 38,5 °C), starkem Husten oder einem anhaltenden Atemwegsinfekt sollte ärztlicher Rat eingeholt werden.

Bei ernsthaften Krankheitssymptomen während der Schulzeit muss das betroffene Kind direkt abgeholt werden.

Ausschluss vom Schulbesuch

Die Schule darf nicht betreten werden

- bei positivem Corona-Test
- bei häuslicher Quarantäne

In diesen Fällen muss die Schulleitung umgehend informiert werden!

9. Betreuung und Ganztag

Betreuung findet in den Klassenräumen in festen Gruppen statt. Die Kinder bleiben in den Räumen auf ihren Plätzen.

Die Betreuung kann auch auf dem Schulhof stattfinden. Die entsprechende Betreuungskraft begleitet die Kinder und steht nicht abseits. Hygiene- und Abstandsregeln müssen eingehalten werden! Die Spielzeuge aus der Playstation dürfen genutzt werden. Verantwortlich ist die zuständige Betreuungskraft.

Jahrgang 1: Klasse 1b (Toilettennutzung Altbau)
Jahrgang 2: Klasse 2b (Toilettennutzung Altbau)
Jahrgang 3: Klasse 3a (Toilettennutzung Neubau)
Jahrgang 4: Klasse 4c (Toilettennutzung Neubau)

Feste Sitzplätze müssen dokumentiert und im Sekretariat abgelegt werden.

Der Ganzttag schließt um 14.15 Uhr

Die Werk 2- Gruppe schließt um 15.30 Uhr

10. Mensa

Die Tische sind durchnummeriert. Die festen Sitzplätze müssen dokumentiert und im Sekretariat abgelegt werden. Die Betreuungskraft hat einen festen Sitzplatz bei der eigenen Gruppe.

Zeiten:

Jahrgang 1 und 2: 13.00 bis 13.20 Uhr

Jahrgang 3 und 4: 13.25 bis 13.40 Uhr

Die Kinder tragen ihre Masken, bis sie auf ihren Plätzen sitzen. Beim Verlassen des Platzes muss die Maske aufgesetzt werden. Die Gruppen kommen und gehen gemeinsam.

11. Speiseneinnahme

Das Verteilen von Süßigkeiten anlässlich von Geburtstagen muss aus hygienischen Gründen auf einzeln abgepackte Fertigprodukte beschränkt werden.